

Garmisch - Comer See

8 Tage - Level medium - 6 Etappen, 410 km, 10250 Hm

Geführte Gruppentour von
ULPtours



220310

 Mountainbike-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 35 bis 100 km, d. 68 km

Gesamtlänge: 410 km

Höhe: 1200 bis 2350 Hm, d. 1717 Hm

Gesamthöhe: 10250 Hm

Teilnehmerzahl: 7 bis 12

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

Samstag: 29.06.2024, 06.07.2024, 17.08.2024

und 31.08.2024



Die Fakten

Die Tour führt von Garmisch über zum Teil hochalpine Pässe nach Livigno, St. Moritz und endet am Comer See. Diese Transalp bietet sportliche Herausforderungen, Strecken mit garantiertem Spaßfaktor und atemberaubende hochalpine Landschaften! Das ist alles und wenn nicht sogar mehr, als man sich auf einem Alpencross nur erträumen kann! Die alpinen Highlights reihen sich aneinander wie Perlen an einer Kette.

Die Anforderungen

Die Route verläuft vorwiegend auf befestigten und unbefestigten Radwegen sowie Nebenstraßen. Konditionell fordernde Anstiege in alpiner Umgebung werden durch fahrtechnisch herausfordernde Abfahrten belohnt. Auch Singletrails (S0 - S2) mit Wurzeln und Stufen, steile Schotterwege in Auf- und Abfahrten sowie kurze Schiebepassagen gehören zu dieser Transalp dazu.

Die Highlights

Hochalpine Übergänge mit flowigen Trails und super Panorama. Hochgebirgslandschaften und Annapurna-Feeling zum schwindig werden: Zugspitzarena, Fimberpass, Schweizer National-Park, Bike-Eldorado Livigno, die 4000er des vergletscherten Benina-Massivs, die Oberengadiner Seen bei St. Moritz, das ursprüngliche Bergell und schließlich das Sehnsuchtsziel Comer See.

Die Route

Von Grainau bei Garmisch-Partenkirchen radeln wir zunächst recht gemütlich in die Tiroler Zugspitzarena mit ihren malerischen Bergseen. Über das Marienbergjoch geht es weiter ins Inntal und nach einem Abstecher ins Pitztal über Trails nach Landeck. Weiter ins Paznauntal Richtung Ischgl und in die Schweiz. Über abgelegene hochalpine Pässe gelangen wir nach Livigno und von da aus über die schönsten Strecken des Alta Rezia Gebietes an den Comer See.

Details & Etappen

Samstag Anreise

17 Uhr Treffen in Grainau bei Garmisch zum Kennenlernen, Bike-Check, zur Anpassung der Mietbikes und zum Abendessen.

Sonntag Etappe 1 - Von Grainau nach Imst: ca. 80 km; ca. 1700 hm

Von Grainau starten wir entlang der Loisach Richtung Tirol. Auf abgelegenen Wegen und durch ein Tal, das an die kanadische Wildnis erinnert, gelangen wir zum malerischen Plansee. Ein toller abwechslungsreicher Weg führt uns nach Biberwier. Über das Marienbergjoch gelangen wir nach Nassereith. Ein Flowtrail am Ende der Abfahrt macht



Lust auf mehr! Gemütlich rollen wir auf den Spuren der Römer entlang der Via Claudia nach Imst.

Montag Etappe 2 - Von Imst nach Ischgl: ca. 65 km; ca. 2050 hm

Von Imst geht es erstmal bergauf ins Pitztal. Am Gacher Blick genießen wir den Blick hinab ins 800 Meter tiefer liegende Inntal! Gewaltig! Tolle Trails führen hinab nach Landeck. Es geht wieder aufwärts - moderat und stetig - immer mit tollem Panorama. Über den Paznauner Talweg erreichen wir Ischgl. Wenn wir gut in der Zeit liegen, sollten wir uns diese Zusatzoption nicht entgehen lassen: Ab in die Bergbahn und hinauf auf den Ischgl Grenzkeim. Die Trails hier sind spektakulär, der Blick von der 2871 Meter hohen Greitspitze unbeschreiblich und der Abfahrts Spaß zurück nach Ischgl kaum zu toppen.

Dienstag Etappe 3 - Von Ischgl nach Scuol: ca. 35 km; ca. 1350 hm

Von Ischgl aus beginnt der Tag sportlich mit einem knackigen Anstieg zur einsam gelegenen Heidelberger Hütte. Die Baumgrenze haben wir schon lange hinter uns gelassen. Ehrfürchtig blicken wir dem auf 2608 Metern gelegenen Fimberpass entgegen, dessen karge und raue Landschaft den Eindruck erweckt, man folge der Annapurna-Route (oder einem heiligen Bergpfad) im Himalaya. Auf einem wunderschönen Singletrail, der seinesgleichen sucht, verlassen wir diese hochalpine Region und nehmen uns im urigen unterengadiner Griosch Zeit für Cappuccino und Rüblikuchen. Übrigens ... heute solltet ihr schwindelfrei sein. Die beiden Hängebrücken im Val Sinestra sind fast so schwindelerregend, wie die Spukgeschichten über das altherwürdige Kurhaus am Ende unserer wunderbaren Trailabfahrt.

Mittwoch Etappe 4 - Von Scuol nach Livigno: ca. 70 km; ca. 2350 hm

Von Scuol aus fahren wir auf den Pfaden des Schweizer Nationalpark-Marathons durchs einsame Val S-charl und über den Pass da Costainas ins Val Müstair. Über abwechslungsreiche Trails mit Ortler-Panorama erreichen wir den Ofenpass. Einsame Hochebenen, tiefblaue abgeschiedene Bergseen und schier endlose Flowtrails lassen uns den Alltag vergessen. Murmeltiere pfeifen am Wegesrand. Wer hier glaubt, es kann nicht mehr besser werden, sollte abwarten... Nach dem steilen Anstieg zur Alp Trela gelangen wir zum Passo di Val Trela, wo uns zum Abschluss des Tages ein ganz großes Abfahrts Erlebnis erwartet. Das kann man nicht beschreiben. Das muss man erlebt haben. Und als Sahnehäubchen obendrauf gibt´s direkt am Ende des Trails hausgemachtes Eis direkt aus der Latteria di Livigno. Lecker!

Donnerstag Etappe 5 - Von Livigno nach Silvaplana: ca. 60 km; ca. 1650 hm

Livigno ist Mountainbiken! Das konnten wir schon am Vortag feststellen. Heute biken wir über wunderschöne perfekt präparierte Trails mit Hochgebirgspanorama Richtung Bernina-Pass. An der Forcola di Livigno genießen wir in der Foresteria 2315 einen tollen Cappuccino bevor es mit den Gletschern des Bernina-Massivs im Blick über die



Schweizer Grenze geht. Tolle Singletrails bringen uns nach Pontresina. Die letzten Kilometer entlang der Oberengadiner Seen rollen wir gemütlich aus und wagen zum krönenden Abschluss der Tour vielleicht noch einen beherzten Sprung in die klaren Fluten!

Freitag Etappe 6 - Von Silvaplana an den Comer See: ca. 100 km; ca. 1200 hm

In einem wilden Auf und Ab geht es zum Maloja-Pass. Hier können wir noch zum Kleinsten der Oberengadiner Seen hochfahren, dem Läggh da Cavloc. Dieser liegt sehr malerisch in einem Talkessel umgeben von ein paar 3000ern. Auf einem Felsen, direkt an einem wunderschönen See, befindet sich eine Hütte, ein echter Geheimtipp! Mit solch einer gigantischen Aussicht habt ihr bisher noch keine Rast gemacht. Nach der Pause geht es erst wieder bergab zum Maloja-Pass, dann zum Finale dieser Transalpe durch das verschlafene Bergell nach Italien. Das Klima wird spürbar mediterraner während wir durch Kastanienwälder und urige Dörfer nach Chiavenna abwärts düsen. Nach einem leckeren Eis in der Fußgängerzone sind es nur noch wenige Kilometer bis zu unserem Ziel. Wenn wir gut in der Zeit liegen, kennen wir noch einen spektakulären Geheimtipp für einen sagenhaften Schluss! Lasst euch überraschen!

Samstag Abreise

Nach dem Frühstück Rücktransfer nach Grainau.

- Fahrtechnik: 4 / 5
- Ausdauer: 4 / 5
- Hochalpin: 5 / 5

Anreise

Selbstanreise nach Grainau bei Garmisch.



Leistungen

- 7 x HP im DZ in guten und gepflegten Hotels/Pensionen, z.T. mit Sauna und Pool
- Tourenführung (Guide)
- Gepäcktransport
- Rücktransfer
- Online Bilderservice

Zusatzkosten

- Mietbikes: ab 30 € pro Biketag auf Anfrage
 - E-Mietbikes: ab 40 € pro Biketag auf Anfrage
-

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **1.629,- €** Samstag: 29.06.2024, 06.07.2024 und 31.08.2024

ab **1.689,- €** Samstag: 17.08.2024

